

Teuflische Weihnachten.

Ein Neapelkrimi

TEUFLISCHE WEIHNACHTEN sind ein Thema fürs ganze Jahr

Mit der kriminalistisch begabten Reiseleiterin Elena Martell gelang der Wiener Autorin **EVA GRÜNDEL** in „Das Lächeln der Maddalena“ im Frühjahr 2010 eine bei Lesern und Kritik gleichermaßen beliebte Figur: frech, schön, verliebt – und bodenlos neugierig. Aus dieser Melange löst sie ihre Fälle.

Nun liegt schon der zweite Band dieser Kultur-Krimi-Reihe aus dem Molden Verlag vor. TEUFLISCHE WEIHNACHTEN führt die Reisegruppe wie auch die Leser in das bunte Leben von Neapel. Während alle auf das Blutwunder des San Gennaro warten, gibt es einen echten Toten. Und er ist nicht der letzte ...

Die genaue Ortskenntnis der Autorin macht ihre Romane zu einem fesselnden Porträt der Topografie italienischer Sehnsuchtslandschaften, kulinarisch, kulturell, kriminell – aber ohne die Klischees der „italianità“.

Wenn eine Reiseleiterin die Nase zu tief in die Geschäfte der Ehrenwerten Gesellschaft steckt, kann es passieren, dass sie sich damit nicht nur Freunde macht. Erst recht, wenn sich das Geheimnis der seltsamen Krippenfiguren allmählich lüftet, die an erstaunlichen Orten auftauchen. So entwickelt sich ein atemloser Wettlauf, der zur Krippenausstellung in der Wiener Hofburg ebenso wie in das Fälschermuseum und in die verwinkelten Gassen Wiens führt. Der fescche Commissario ist natürlich auch dabei, wenn es gilt, das tödliche Geflecht zwischen Neapel und Wien zu entwirren. Und nicht zuletzt spielt ein tapferer Hund eine wichtige Rolle ...

Die Autorin:

EVA GRÜNDEL, geboren 1948 in Wien, arbeitete als Redakteurin für die österreichische Tageszeitung „Die Presse“. Zahlreiche Publikationen, unter anderen von Reiseführern über Sizilien, Neapel, Süditalien, Prag und Tschechien. Sie lebt seit 1994 vorwiegend auf Sizilien.

bib. Daten:

Molden Verlag

ISBN: 978-3-85485-260-5

Format: 13,5 x 21,0 cm

Seiten: 352

Einband: Hardcover mit SU

Preis: € 19.95